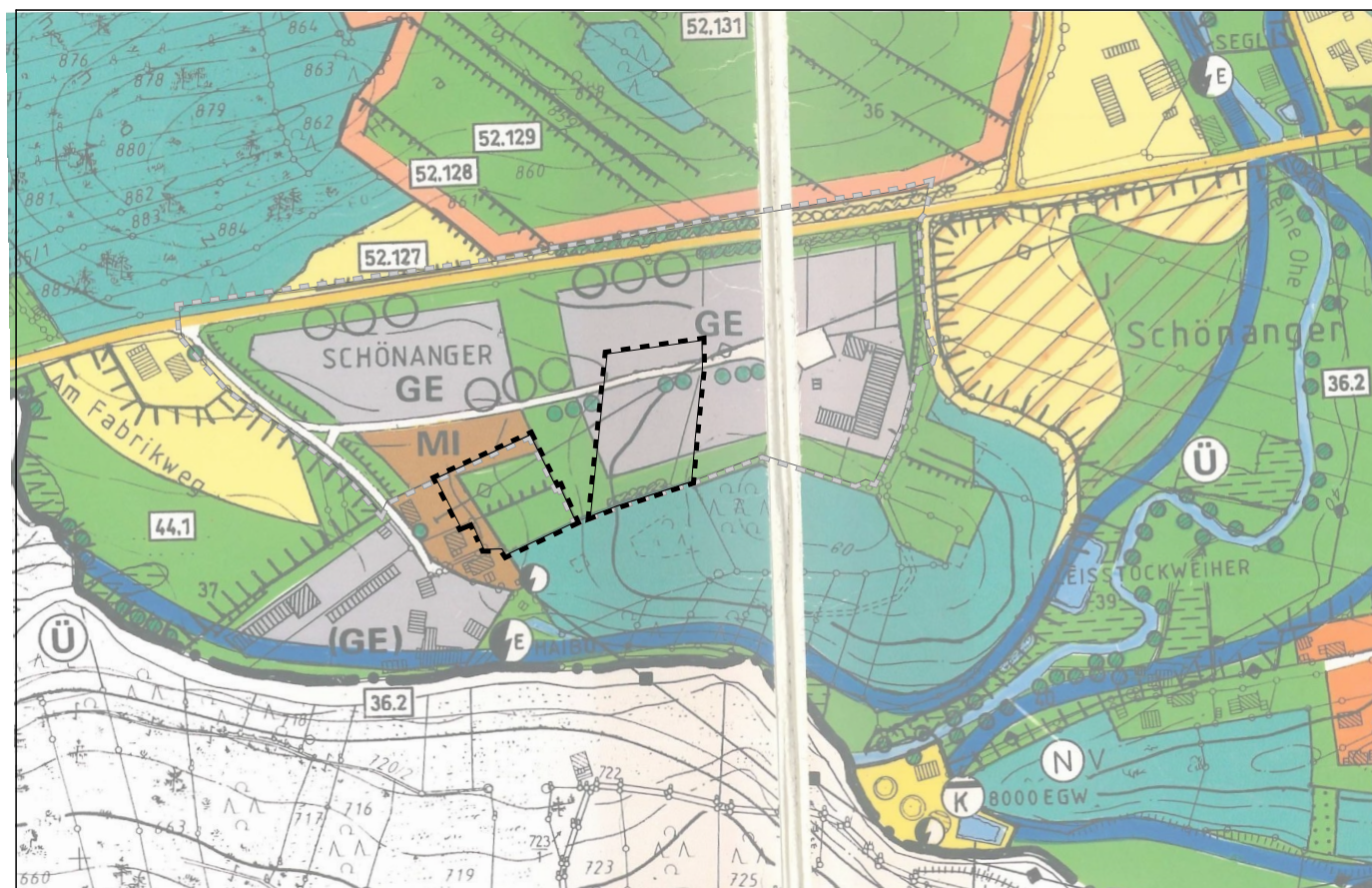
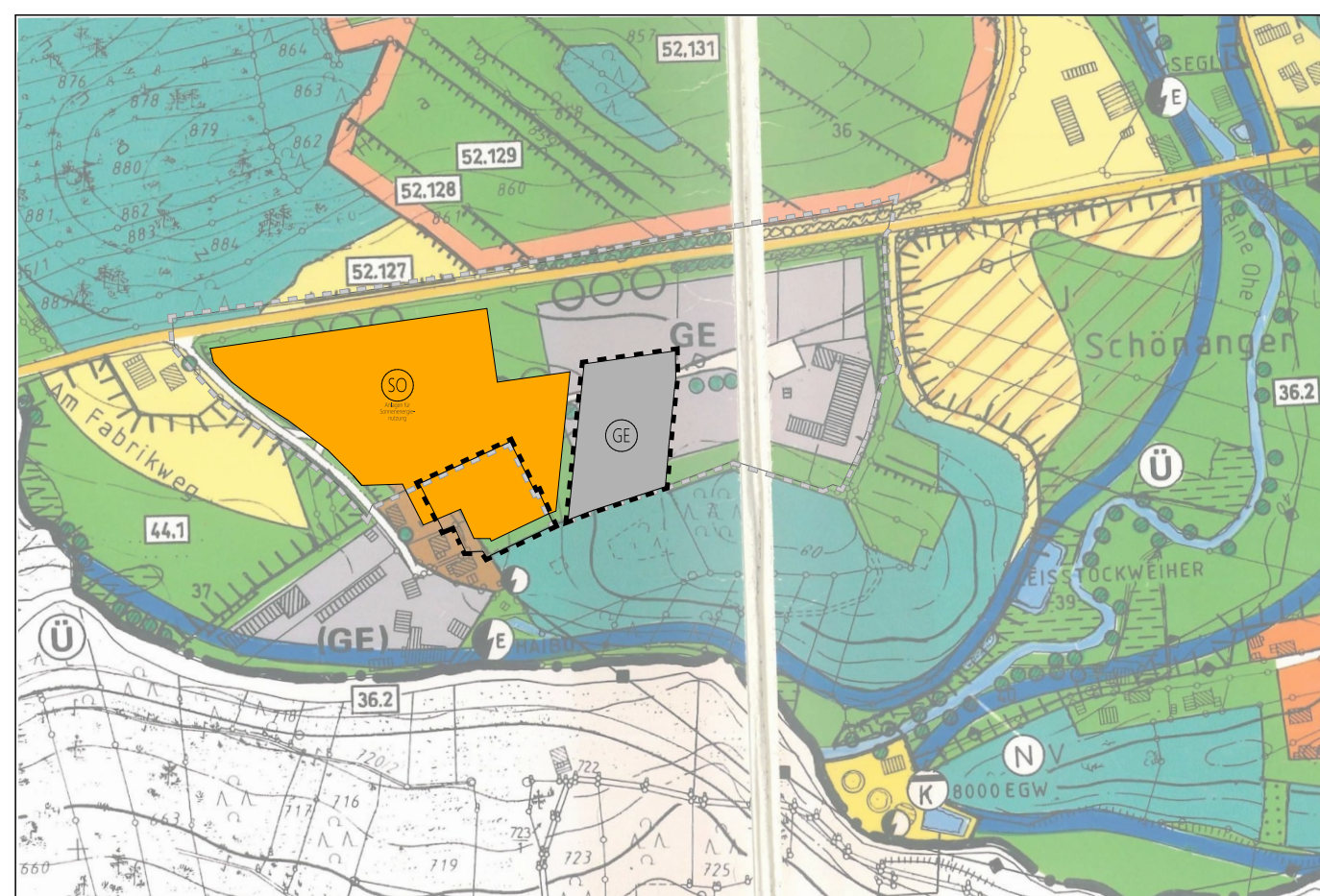


# I. Rechtskräftiger Flächennutzungsplan Gemeinde Neuschönau







# II. Flächennutzungsplan Deckblatt Nr. 7 Gemeinde Neuschönau



# III. Luftbild



# IV. Legende

-  Sonstiges Sondergebiet (SO)  
Zweckbestimmung: Anlagen für Sonnenergienutzung nach § 11 Abs. 2 BauNVO
-  Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO
-  Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches nach § 9 Abs. 7 BauGB
-  Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des bestehenden Bebauungsplans nach § 9 Abs. 7 BauGB

  
**N**  
 MASSSTAB  
 1 : 5.000

Planunterlagen:  
 Amtliche Flurkarten der Vermessungsämter im Maßstab M 1/1000. Stand Vermessung von Februar 2023.

Höhenschichtenlinien  
 nachrichtlich übernommen  
 vom Bayern Atlas.

Untergrund:  
 Aussagen und Rückver-  
 schlüsse auf die Untergrund-  
 verhältnisse und die Boden-  
 beschaffenheit können  
 weder aus den amtlichen Kar-  
 ten noch aus Zeichnung und  
 Text abgeleitet werden.

Nachrichtliche Übernahmen:  
 Für nachrichtliche übernom-  
 mene Planungen und Gege-  
 benheiten kann keine Gewähr  
 übernommen werden.

Urheberrecht:  
 Für die Planung behalte ich  
 mir alle Rechte vor. Ohne  
 meine vorherige Zustimmung  
 darf die Planung nicht  
 geändert werden.

01.09.2023

Ingenieurkontor BLWS  
 Gesellschaft für Bauwesen  
 mbh & Co. KG  
 Ladestraße 8, 94249 Bodenmais  
 Tel.: 09924/943495-0  
 Fax: 09924/943495-99  
 E-Mail: info@ingenieurkontor.de

# Flächennutzungsplan Deckblatt Nr. 7



SO "SOLARPARK SCHÖNANGER" /  
 GE "GEWERBEGBIET - SCHÖNANGER"

GEMEINDE NEUSCHÖNAU  
 LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU  
 REG.-BEZIRK NIEDERBAYERN

# Verfahrensvermerk Flächennutzungsplan

1. Die Gemeinde Neuschönau hat in der Sitzung vom ..... gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.
5. Der Entwurf des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

6. Die Gemeinde Neuschönau hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... den Flächennutzungsplan mit der Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom ..... festgestellt.

Neuschönau, den ..... (Siegel)  
 .....  
 1. Bürgermeister Alfons Schinabeck

7. Das Landratsamt Freyung-Grafenau hat den Flächennutzungsplan mit der Deckblatt Nr. 7 mit Bescheid vom ..... AZ ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.

8. Ausgefertigt  
 Neuschönau, den ..... (Siegel)  
 .....  
 1. Bürgermeister Alfons Schinabeck

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans mit der Deckblatt Nr. 7 wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit der Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wird hingewiesen.

Drachselsried, den ..... (Siegel)  
 .....  
 1. Bürgermeister Alfons Schinabeck